

UBS eröffnet Filialen in Strassburg und Lille

UBS (France) S.A., eine 100%ige Tochtergesellschaft der UBS AG, eröffnet Geschäftsstellen in Strassburg und Lille und baut damit ihre Vermögensverwaltungstätigkeit für Privatkunden im Osten und Norden Frankreichs aus.

Das Elsass und Lothringen waren aufgrund ihrer rheinländischen Kultur und ihrer geschichtlichen Rolle schon immer auf den Aussenhandel ausgerichtet und beherbergen daher eine sehr grosse Anzahl internationaler Unternehmen.

UBS (France) S.A. Strassburg wird im Portfolio Management, in der Anlageberatung, im Investment Banking und in der umfassenden Finanzplanung tätig sein. Die angebotenen Finanzprodukte erstrecken sich auf Aktien, Obligationen, Derivate und Geldmarktinstrumente sowie UBS Anlagefonds. Die Angebotspalette umfasst ebenfalls eine Auswahl der besten externen Fonds und Vermögensverwalter. Daneben übernimmt UBS (France) S.A. die Überwachung der Anlagen, zu der die Kontrolle, das Rebalancing der Positionen sowie Umschichtungen zwischen einzelnen Anlagekategorien gehören. Die Geschäftsstelle in Strassburg wird neun Mitarbeiter beschäftigen, davon sechs Vermögensverwalter.

Die UBS Geschäftsstelle in Lille wird ebenfalls mit neun Mitarbeitern, davon sechs Vermögensverwalter, starten. Diese werden die Beziehungen zu den lokalen Unternehmerfamilien aufbauen und pflegen. Auch den Kunden in Lille wird eine breite Palette von Beratungsdienstleistungen und Produkten rund um Corporate Finance und das Privatvermögen angeboten.

UBS (France) S.A.

UBS (France) S.A. ist seit dem 1. Juni 1999 in der Vermögensverwaltung für private Anleger in Paris tätig. Im Jahr 2001 folgten Geschäftsstellen in Lyon und Marseille; 2002 wurden, neben Strassburg und Lille, weitere Geschäftsstellen in Bordeaux und Nantes eröffnet. UBS (France) S.A. beschäftigt derzeit 225 Personen.

UBS (France) S.A. ouvre des bureaux à Strasbourg et Lille

UBS (France) S.A., filiale à 100% d'UBS S.A., ouvre des bureaux à Strasbourg et Lille afin de développer ses activités de gestion de fortune pour la clientèle privée de l'est et du nord de la France. Chacun des nouveaux bureaux emploieraient neuf salariés dont six gestionnaires de fortune.

Paris, Lyon, Marseilles, Bordeaux, Nantes, Strasbourg, Lille ...

UBS (France) S.A. a débuté ses opérations dans le domaine de la gestion privée à Paris le 1^{er} juin 1999. Implantée à Lyon et à Marseille depuis 2001, UBS a ouvert deux bureaux supplémentaires en 2002, à Bordeaux et à Nantes. UBS (France) S.A. compte actuellement 225 personnes.

UBS (France) S.A. Opens Branches in Strasbourg and Lille

UBS (France) S.A., a wholly owned subsidiary of UBS AG, is opening branches in Strasbourg and Lille in order to develop its wealth management activities for private clients in eastern and northern France. The Strasbourg and the Lille offices will initially each employ a staff of nine, six of whom are wealth managers.

From Portfolio Management to Corporate Finance

UBS (France) S.A. offers its private and corporate clients portfolio management, investment advisory and corporate finance services as well as an extensive range of financial planning and integrated wealth management services. The financial products offered include stocks, bonds, derivatives, money market instruments and UBS investment funds, along with a selection of the best third-party investment funds and asset managers. In addition to this multi-management offering, UBS (France) S.A. is active in investment monitoring, a service which includes controlling and rebalancing positions as well as switches between different investment vehicles.

From Paris and Marseilles to Strasbourg and Lille

UBS (France) S.A. commenced private banking operations in Paris on June 1, 1999. Expanding to Lyon and Marseilles in the year 2001, the company opened another two offices besides Strasbourg and Lille in 2002, one in Bordeaux and one in Nantes.

Today, UBS (France) S.A. has a staff of 225.